

<b>900 Übungen zur Kommunikation im Beruf</b>	<b>Pädagogische Hinweise</b>	<b>D1 / 32</b>
<i>übergreifendes Lernziel</i>	<b>D: Verfassen einer einfachen sachlichen Mitteilung</b>	
<i>Schwierigkeitsgrad</i>	<b>1</b>	
<i>Lernbereich</i>	<b>3 Eine Mitteilung verfassen</b>	
<i>konkretes Lernziel</i>	<b>Mitteilungen oder Bilder mit Titeln und/oder Bildunterschriften versehen</b>	
<i>Voraussetzungen</i>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Erkennen der Hauptinformation einer Mitteilung</li> <li>• Herleiten und Benennen von Unter- und Überordnungen</li> <li>• sachgerechtes Formulieren von Titeln und/oder Überschriften</li> </ul>	
<i>Anzahl der Übungen</i>	<b>7</b>	
<i>Abschlussübung</i>	<b>D1/32–1.8</b>	
<b>Anwendungsmöglichkeiten (Beispiele)</b>	<b>Sachtexte strukturieren, Berichtsheftführung, Arbeit mit Nachschlagewerken, Recherchearbeiten, Anlegen von Quellenverzeichnissen</b>	
<i>Anmerkungen</i>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Sehen Sie auch E1 / 22 – 1.1</li> <li>- Bei D1/32-1.4 wäre eine farbige Kopie von Vorteil.</li> </ul>	

## Titel

Hier sind Titel von Liedern, Filmen und Büchern.

- |               |                        |                |                        |                |                      |
|---------------|------------------------|----------------|------------------------|----------------|----------------------|
| <b>Filme:</b> | - Herr der drei Welten | <b>Bücher:</b> | - Die Blechtrommel     | <b>Lieder:</b> | - 99 Luftballons     |
|               | - Honig im Kopf        |                | - Die 3 Musketiere     |                | - Tränen lügen nicht |
|               | - Krieg der Sterne     |                | - Billard um halb zehn |                | - Ti amo             |

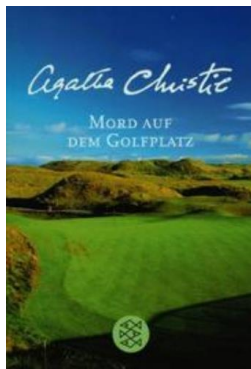
Titel sind meistens kurz. Sie haben selten mehr als 5 oder 6 Wörter.

Titel haben oft kein Verb.

Titel informieren oft über das Wesentliche.

Andere Beispiele von Titeln:

- Film: Die Vögel (Alfred Hitchcock)  
Vögel greifen die Einwohner einer Stadt an.
- Buch: Mord auf dem Golfplatz (Agatha Christie)  
Eine Person wird auf einem Golfplatz umgebracht.
- Lied: Die heiße Schlacht am kalten Büffet (Reinhard Mey)  
Beschreibung von Leuten am « kalten Büffet »
- Bild: Die Geburt der Venus (Sandro Botticelli)  
Die Geburt der Göttin Venus.



## **Bildunterschrift**

Eine Bildunterschrift beschreibt ein Bild mit wenigen Worten. Man findet sie in der Regel unter dem Bild. Dieses Bild kann ein Foto, eine Zeichnung, eine Illustration, ein Schema, ein Gemälde usw. sein. Wir finden Bildunterschriften in Zeitungen, Zeitschriften, Büchern, Plakaten ...

**Zum Beispiel:**



Eine Schriftstellerin im Gespräch  
mit einer Leserin

Man kann auch persönliche Fotos mit einer Bildunterschrift versehen.



Zum Beispiel:  
Lili beim Verstecken spielen.

Ein Kommentar kann länger als ein Titel sein. In einem Kommentar kommt häufig ein Verb vor.

**Titel:**



Mona Lisa

**Bildunterschrift:**



Das berühmteste Gemälde  
der Welt



Sie kleben Fotos in ein Album.  
Schreiben Sie unter jedes Foto eine Bildunterschrift.





Sie kleben Fotos in ein Album.  
Schreiben Sie unter jedes Foto eine Bildunterschrift.



Auf dem Markt  
In Porto auf dem Markt  
Touristen auf dem Markt



Boote auf dem Fluss  
Brücke über den Fluss  
Sicht aus unserem Hotelzimmer in Porto



Die Katze der Nachbarin  
Fenster in der Altstadt  
Eine Katze bei ihrer Toilette



Sabine beim Arbeiten!  
Das Lehrerzimmer!  
Überlegungen am Bildschirm!



Der Schlossgarten  
Park mit Blumen  
Unser täglicher Spaziergang



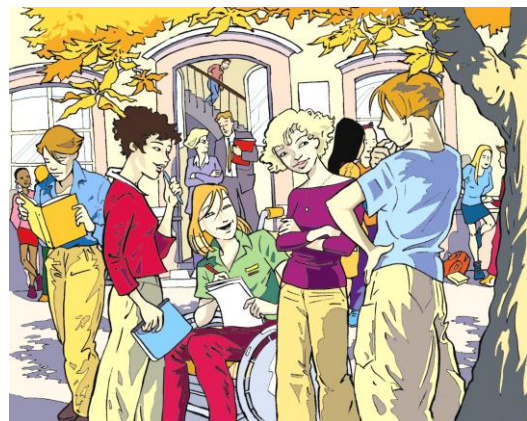
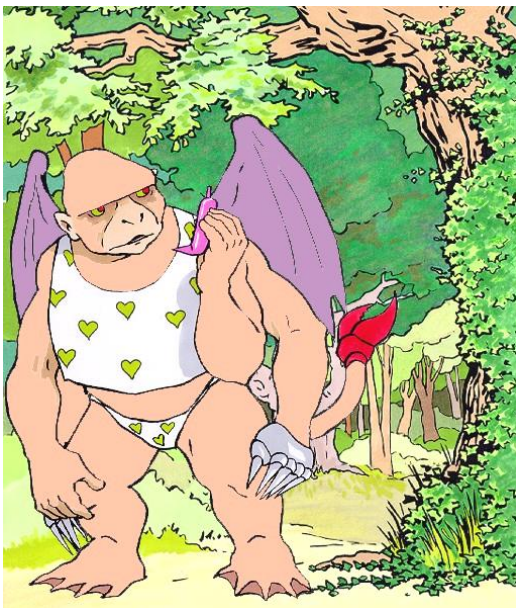
Musik im Restaurant  
Folkloristische Musik  
Ein Abend in Moskau



Im Zoo von Thoiry  
Gespräch unter Nashörnern  
Der Tiergarten



Schreiben Sie unter jede Zeichnung eine Bildunterschrift.



Schreiben Sie unter jede Zeichnung eine Bildunterschrift.



Picknick am Strand  
Ferien am Strand  
Sommer am Strand



Ich liebe dich!  
Die Verliebten  
Verliebte beim Essen



Liebe auf den ersten Blick  
Leidenschaft fürs Dominospiel  
Das Dominospiel



Konzert im Park  
Das Rockkonzert  
Der Rocksänger



Lustige Figur  
Monster aus einem Videospiel  
Die Kreatur mit den kleinen Herzen



Im Schulhof  
Pause im Schulhof  
Gespräch vor der Schule



Schreiben Sie unter jedes Bild eine Bildunterschrift.



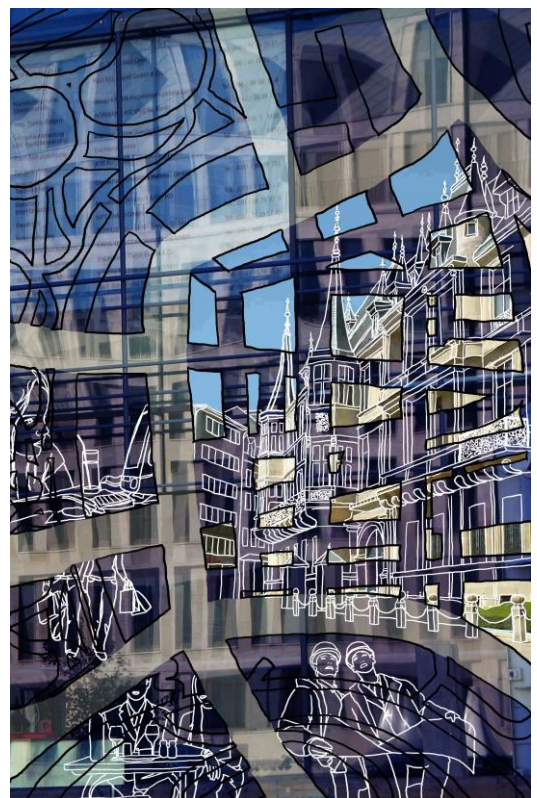
Fritz SCHOMER



Andrée FAURE



Dominique SADRI-FAURE



Sybille PLEIN



Schreiben Sie unter jedes Bild eine Bildunterschrift.



Fritz SCHOMER

- Der Vulkan
- Das Feuerwerk
- Explosion



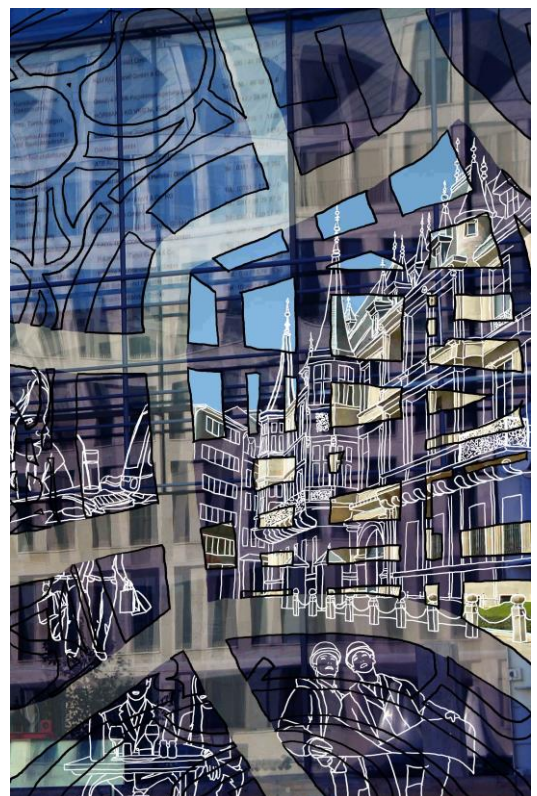
Andrée FAURE

- Landschaft mit Mond
- Baum im Gebirge
- Toter Baum



Dominique SADRI-FAURE

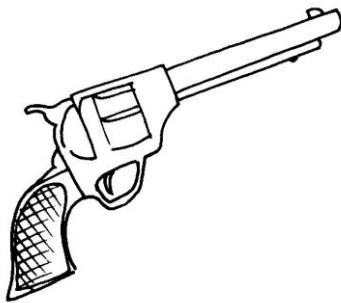
- Aufmerksame Katze
- Langhaarkatze
- Katze mit grünen Augen



Sybille PLEIN

- Die Stadt
- Stadt und Architektur
- Leben in der Stadt

Hier ist ein Artikel einer Zeitung.  
Suchen Sie einen Titel für diesen Artikel.



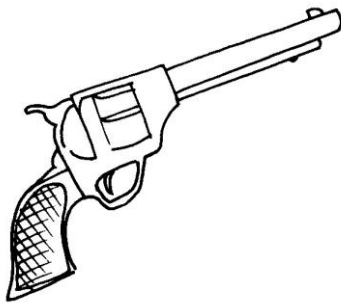
Titel:

.....

Gestern tauchte ein betrunkenener Mann  
im Café zur Post auf. Er hatte einen  
Revolver in der Hand. Er forderte Geld  
und drohte einem Kellner. Zwei Kunden  
haben ihn mühelos überwältigt. Seine  
Waffe war nur ein Spielzeug.



Hier ist ein Artikel einer Zeitung.  
Suchen Sie einen Titel für diesen Artikel.



Titel:

Falscher Alarm im Café zur Post  
Betrunkener Einbrecher im Café zur Post  
Mutige Kunden

Gestern tauchte ein betrunkenener Mann  
im Café zur Post auf. Er hatte einen  
Revolver in der Hand. Er forderte Geld  
und drohte einem Kellner. Zwei Kunden  
haben ihn mühelos überwältigt. Seine  
Waffe war nur ein Spielzeug.

Sie machen ein Praktikum im Betrieb EDGAR.  
Sie haben einen kleinen Text geschrieben.  
Dieser soll in der Zeitung des Unternehmens veröffentlicht werden.  
Es fehlt nur noch ein Titel ...

Titel:

.....

Am 20. Juni hat das Unternehmen EDGAR seine 20 Jahre gefeiert. Die Direktion hatte alle Mitarbeiter im Restaurant Bellevue eingeladen. Der Direktor hatte auch einen seiner Freunde eingeladen: er ist Zauberer. Um 23 Uhr hat der Zauberer Kartentricks vorgeführt. Alle Mitarbeiter waren sehr zufrieden mit dem Abend.





Sie machen ein Praktikum im Betrieb EDGAR.  
Sie haben einen kleinen Text geschrieben.  
Dieser soll in der Zeitung des Unternehmens veröffentlicht werden.  
Es fehlt nur noch ein Titel ...

Titel:

Ein zauberhaftes Fest  
EDGAR feiert seine 20 Jahre  
EDGAR feiert mit allen Mitarbeitern  
Betriebsfest

Am 20. Juni hat das Unternehmen EDGAR seine 20 Jahre gefeiert. Die Direktion hatte alle Mitarbeiter im Restaurant Bellevue eingeladen. Der Direktor hatte auch einen seiner Freunde eingeladen: er ist Zauberer. Um 23 Uhr hat der Zauberer Kartentricks vorgeführt. Alle Mitarbeiter waren sehr zufrieden mit dem Abend.



900 Übungen zur Kommunikation im Beruf	<b>Aufgabe</b>	<b>D 1 / 32 - 1.7</b>
		<b>Eval.:</b>

*Lesen Sie folgenden Text.  
Suchen Sie einen geeigneten Titel.*

***Titel:***

.....



*Touristen können in der Wüste sterben ... und woran?  
An Durst, denken Sie wohl. Aber nein! Sie können ertrinken.*

*In der Wüste, regnet es fast nie. Aber wenn es regnet ... ist es unvorstellbar! Riesige Wassermengen fallen auf einmal. Das Wasser füllt ganz schnell die Löcher im Sand. Dann bewegt es sich als riesiger Wasserfall weiter. Es reißt alles auf seinem Weg mit.*

*Im Jahr 1995 besuchte eine Gruppe von 300 Touristen die Sahara. Sie sind alle ertrunken.*



*Lesen Sie folgenden Text.  
Suchen Sie einen geeigneten Titel.*

***Titel:***

Tod durch Ertrinken in der Wüste  
Die Gefahren der Sahara  
In der Wüste ertrunken  
Zu viel Wasser in der Wüste

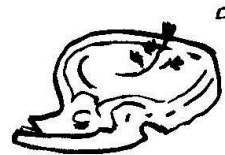
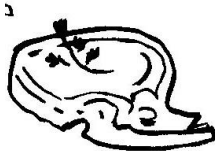


*Touristen können in der Wüste sterben ... und woran?  
An Durst, denken Sie wohl. Aber nein! Sie können ertrinken.*

*In der Wüste, regnet es fast nie. Aber wenn es regnet ... ist es unvorstellbar! Riesige Wassermengen fallen auf einmal. Das Wasser füllt ganz schnell die Löcher im Sand. Dann bewegt es sich als riesiger Wasserfall weiter. Es reißt alles auf seinem Weg mit.*

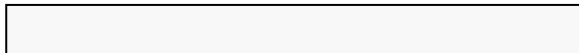
*Im Jahr 1995 besuchte eine Gruppe von 300 Touristen die Sahara. Sie sind alle ertrunken.*

*Lesen Sie folgenden Text.  
Suchen Sie einen geeigneten Titel.  
Suchen Sie auch Titel für die einzelnen Teile.*



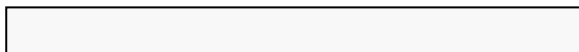
**Sketch:**      **4 Personen: ein Mann – eine Frau – eine Kellnerin – ein Kellner.**

Ein Paar mit einem großen Hund kommt in ein teures Restaurant ... Eine Kellnerin kommt zu ihnen.



Kellnerin: Ein Tisch für zwei Personen?  
Frau: Drei! Mit dem Hund.  
Kellnerin: Ah... ich werde Ihnen einen angenehmen Tisch suchen ...  
Frau: Hier! Dieser große Tisch!  
Mann: Aber meine Liebste, dieser Tisch ist für sechs Personen ...  
Frau: Genau richtig! Der Hund kann unter dem Tisch Platz nehmen. Komm Titi!

*Titi, der Hund, legt sich unter den Tisch.*



Mann: Was nimmst du? Das Tagesmenü?  
Frau: Nein, das ist mir zu viel. Nur ein kleines Fischgericht und etwas Gemüse.  
Mann: Ach so. Ich habe Lust auf Koteletts.  
Frau: Koteletts haben zu viel Fett. Das ist schlecht für deine Leber.  
Mann: Ja, aber ich habe wirklich Lust auf Koteletts ... Für einmal...  
Und zuerst einen kleinen Aperitif...  
Frau: Kein Aperitif! Denke an deine Leber!  
Mann: Also, dann eine halbe Flasche Rotwein... oder vielleicht Weißwein, der passt auch zu deinem Fisch?  
Frau: Ober! Mineralwasser, bitte schön! Eine große Flasche!



Der Kellner bringt das Mineralwasser und die Gerichte. In einer hübschen Pfanne sind 6 Koteletts. Der Kellner serviert dem Mann 3 Koteletts mit Kartoffeln und Gemüse. Die 3 anderen lässt er in der warmen Pfanne. Er stellt einen Teller mit Fisch vor die Dame ... Ein Stück weißen Fisch, der in einer Suppe schwimmt mit etwas Gemüse...

Frau: Was ist das denn für eine Suppe? Ich habe überhaupt keine Suppe bestellt!

*Die Frau isst dennoch ihre Suppe mit Fisch, während der Mann seine drei ersten Koteletts isst. Die Kellnerin kommt mit der Pfanne:*

Kellnerin: Kann ich Ihnen die drei anderen Koteletts servieren?

Mann: Nein, danke. Ich bin nicht mehr hungrig.

Frau: Was! Und der Hund? Denke auch an ihn!

Mann: Mmm... nun ja, meine Frau hat dem Hund ein Stück Fleisch versprochen.

Können Sie uns bitte die drei Koteletts einpacken?

Dann bekommt er sie als Abendessen.

Kellnerin: Sicher mein Herr. Ich bringe sie Ihnen sofort.

Frau: Und du wolltest die Koteletts zurückgeben! Und unser Abendessen!

Man sieht sehr wohl, dass du dich nie ums Essen kümmerst!



*Die Kellnerin bringt die Koteletts in einer Plastiktüte. Die Frau bedankt sich und legt die Koteletts in ihre Handtasche, die auf dem Boden steht. Kurz darauf kommt der Kellner mit einer anderen Pfanne.*



Kellner: Darf ich Ihnen die drei letzten Koteletts servieren?

Mann (sehr überrascht): Ööh... Nein danke. Ich habe genug gegessen.

Kellner: Und Sie Madame? Ein kleines Kotelett?

Frau: Oh ja! Gerne! Geben Sie mir die drei!

*Der Kellner dreht sich um und merkt, dass es die Koteletts vom Nachbartisch sind.*

Kellner: Oh! Es tut mir leid! Diese Koteletts sind für andere!

Für die Leute am Nebentisch! Ich habe mich geirrt!

Frau: Das ist doch wohl die Beste!

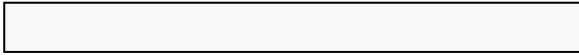
Mann: Erinnere dich mein Liebling, unsere Koteletts sind in deiner Handtasche.

Für unser Abendessen...

Frau: Selbstverständlich erinnere ich mich! Aber wir hätten doch noch etwas mehr bekommen können!



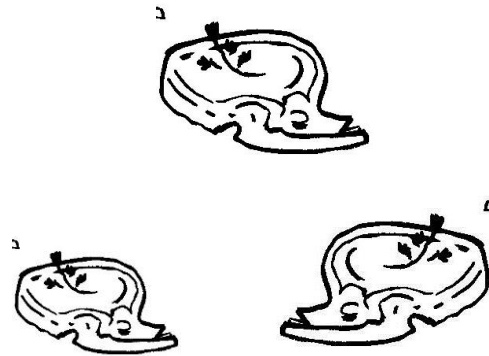
*Sie beugt sich nach unten und sucht in ihrer Handtasche. Die Koteletts sind weg! Der Plastikbeutel ist zerrissen und leer. Er liegt auf dem Boden neben dem schlafenden Hund.*



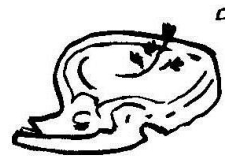
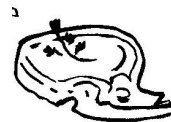
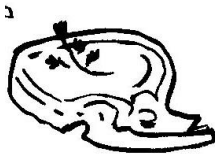
Frau: Hannes, weißt du wo unsere Koteletts sind?

Mann: In deiner Handtasche?

Frau: Nein. In Titis Magen!



*Lesen Sie folgenden Text.  
Suchen Sie einen geeigneten Titel.  
Suchen Sie auch Titel für die einzelnen Teile.*



### Die Koteletts

**Sketch:**      **4 Personen: ein Mann – eine Frau – eine Kellnerin – ein Kellner.**

Ein Paar mit einem großen Hund kommt in ein teures Restaurant ... Eine Kellnerin kommt zu ihnen.

#### **Ankunft im Restaurant Im Restaurant installieren Mit Titi im Restaurant**

Kellnerin: Ein Tisch für zwei Personen?  
Frau: Drei! Mit dem Hund.  
Kellnerin: Ah... ich werde Ihnen einen angenehmen Tisch suchen ...  
Frau: Hier! Dieser große Tisch!  
Mann: Aber meine Liebste, dieser Tisch ist für sechs Personen ...  
Frau: Genau richtig! Der Hund kann unter dem Tisch Platz nehmen. Komm Titi!



*Titi, der Hund, legt sich unter den Tisch.*

#### **Die Bestellung Eine autoritäre Frau Entbehrungen...**

Mann: Was nimmst du? Das Tagesmenü?  
Frau: Nein, das ist mir zu viel. Nur ein kleines Fischgericht und etwas Gemüse.  
Mann: Ach so. Ich habe Lust auf Koteletts.  
Frau: Koteletts haben zu viel Fett. Das ist schlecht für deine Leber.  
Mann: Ja, aber ich habe wirklich Lust auf Koteletts ... Für einmal...  
Und zuerst einen kleinen Aperitif...  
Frau: Kein Aperitif! Denke an deine Leber!  
Mann: Also, dann eine halbe Flasche Rotwein... oder vielleicht Weißwein, der passt auch zu deinem Fisch?  
Frau: Ober! Mineralwasser, bitte schön! Eine große Flasche!



Der Kellner bringt das Mineralwasser und die Gerichte. In einer hübschen Pfanne sind 6 Koteletts. Der Kellner serviert dem Mann 3 Koteletts mit Kartoffeln und Gemüse. Die 3 anderen lässt er in der warmen Pfanne. Er stellt einen Teller mit Fisch vor die Dame ... Ein Stück weißen Fisch, der in einer Suppe schwimmt mit etwas Gemüse...



### **Irrtum bei der Bestellung**

#### **Einwendung**

#### **Eine schwierige Kundin**

Frau: Was ist das denn für eine Suppe? Ich habe überhaupt keine Suppe bestellt!

*Die Frau isst dennoch ihre Suppe mit Fisch, während der Mann seine drei ersten Koteletts isst. Die Kellnerin kommt mit der Pfanne:*

#### **Koteletts für den Hund!**

#### **Koteletts zum Abendessen!**

#### **Koteletts zum Mitnehmen!**

Kellnerin: Darf ich Ihnen die drei anderen Koteletts servieren?

Mann: Nein, danke. Ich bin nicht mehr hungrig.

Frau: Was! Und der Hund? Denke auch an ihn!

Mann: Mmm... nun ja, meine Frau hat dem Hund ein Stück Fleisch versprochen.

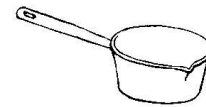
Können Sie uns bitte die drei Koteletts einpacken?

Dann bekommt er sie als Abendessen.

Kellnerin: Sicher mein Herr. Ich bringe sie Ihnen sofort.

Frau: Und du wolltest die Koteletts zurückgeben! Und unser Abendessen!

Man sieht sehr wohl, dass du dich nie ums Essen kümmerst!



*Die Kellnerin bringt die Koteletts in einer Plastiktüte. Die Frau bedankt sich und legt die Koteletts in ihre Handtasche, die auf dem Boden steht. Kurz darauf kommt der Kellner mit einer anderen Pfanne.*



#### **Unerwartete Zugabe**

#### **Eine hungrige Kundin**

#### **Noch mehr Koteletts...**

Kellner: Darf ich Ihnen die drei letzten Koteletts servieren?

Mann (sehr überrascht): Ööh... Nein danke. Ich habe genug gegessen.

Kellner: Und Sie Madame? Ein kleines Kotelett?

Frau: Oh ja! Gerne! Geben Sie mir die drei!

*Der Kellner dreht sich um und merkt, dass es die Koteletts vom Nachbartisch sind.*

#### **Der Irrtum des Kellners**

#### **Die Koteletts des Nachbarn**

#### **Die falsche Zugabe**

Kellner: Oh! Es tut mir leid! Diese Koteletts sind für andere!

Für die Leute am Nebentisch! Ich habe mich geirrt!

Frau: Das ist doch wohl die Beste!

Mann: Erinnere dich mein Liebling, unsere Koteletts sind in deiner Handtasche.

Für unser Abendessen...

Frau: Selbstverständlich erinnere ich mich! Aber wir hätten doch noch etwas mehr bekommen können!



*Sie beugt sich nach unten und sucht in ihrer Handtasche. Die Koteletts sind weg! Der Plastikbeutel ist zerrissen und leer. Er liegt auf dem Boden neben dem schlafenden Hund.*

**Das Verschwinden der Koteletts**  
**Der Hund hatte sein Abendessen**  
**Verdammter Köter!**

Frau: Hannes, weißt du wo unsere Koteletts sind?

Mann: In deiner Handtasche?

Frau: Nein. In Titis Magen!

